

Wichtige Neuheiten in MagicContest 2.10 / Stand 15.4.2006

- **Setzen**

Jetzt ist in MC auch die Technik des Setzens implementiert. Man kann also eine Sitzordnung zimmern ohne zu wissen, wie viele Linien entstehen werden. Auf der Basis ihrer Zuordnung zu Richtung, Tischnummer und Linie erhalten die Paare später ihre genaue Position, und das geht so:

Im Fenster **Section** aktivieren sie die Checkbox Enter all names, prepare the seating, and then select number of sections. Mit **Next** gelangen sie dann über **What Next** zu **Namen eingeben**. Dort werden sie die zwei neuen Spalten Linie und Tisch entdecken. Sie werden für die Postionszuweisungen verwendet. Zusätzlich sehen sie auch noch die Spalten Meisterpunkte und Setz-Punkte. Derzeit sind letztere nur als Hilfe für manuelle Setzungen verwendbar. Später werden sie für automatische Setzungen genutzt werden. Im Standardfall ist das arithmetische Mittel beider Spieler eingetragen. Tragen sie nun die einzelnen Paare ein. Wenn sie zu den Setz – Informationen kommen, können sie für die Linie einen Buchstaben in der Spalte Linie eintragen und für die Tischnummer eine Nummer und für die Richtung + oder – in der Spalte Tisch eingeben. Die Angaben können teilweise oder zur Gänze entfallen. Die nicht spezifizierten Angaben werden nach dem Zufallsprinzip ergänzt.

Beispiele:

- A 2+ Linie A, Tisch 2 als N/S
- A + Linie A als N/S, Tisch beliebig
- - O/W, Linie und Tisch beliebig
- 3- Tisch3 O/W., Linie beliebig

Zu jedem Zeitpunkt können sie die Tabelle mit den Spaltenköpfen Linie - Tisch, Meisterpunkte und Setzpunkte nach den gewählten Setzinformationen sortieren. Wenn die Liste fertig ist, dann wählen sie im **Turnier-Menü** die Option Setzen abschließen. Geben sie in **General** die Anzahl der Linien ein. Den angezeigten Detailinformationen können sie auch entnehmen, ob ihre Angaben realisierbar sind. Mit **Weiter** gelangen sie zu **Number of tables** wo sie dann die Tischanzahl für jede Linie eintragen. Bei **Fertig stellen** wird Positionierung durchgeführt. Beginnend bei den vollständigen Spezifizierungen werden alle anderen Paare zufällig nach den nicht angegebenen Merkmalen gesetzt. Können ihre Wünsche nicht zur Gänze erfüllt werden, dann wird eine Fehlermeldung ausgegeben, in welcher Gruppe sie zu viele Paare eingetragen haben oder wo sie sich widersprechende Eintragungen getätigt haben. In diesem Fall ändern sie ihre Angaben und wählen danach im **Turnier-Menü** die Option Setzen wieder aufnehmen.

Beispiel eines Fehlers:

3 Linien zu je 8 Tischen

6 Paare an Tisch 1 spezifiziert

8 Paare für Linie A vorgesehen

Das Setzen verwendet immer die Linien A, B, C usw , die wirklichen Linienbezeichnungen werden erst in Vorbereitungen abschließen vergeben. Sind die Vorbereitungen schon abgeschlossen, dann kann man erst dann die Setzung wiederholen, wenn man die Vorbereitungen wieder aufgenommen hat. Von der Setzung ausgeschlossen sind Pausenpaare und Paare die außerhalb der angegebenen Tischanzahl liegen.

Für die halbautomatische Setzung nach Spielstärke unterstützen sie die Spalten Meisterpunkte und Setz-Punkte in 3 Formen:

- Details: wenn sie selbst urteilen wollen
- Durchschnitt: wenn die Paare von homogener Spielstärke sind
- Quadratwurzel aus dem Produkt: wenn die Bedingungen für Durchschnitt nicht zutreffen

- **Resultate eingeben**

Im Verlauf von Vorbereitungen abschließen können sie je Linie die Farbe der Scorekarte wählen. Beim Eingeben der Resultate ist dies ebenfalls über das **Resultats-Menü** möglich. Wollen sie, dass bei der Eingabe der Resultate nach jeder Scorekarte die Linie gewechselt wird, um Scorekarten mit gleicher Nummer hintereinander zu bearbeiten, dann wählen sie im **Turnier-Menü** die Option Eigenschaften aller neuen Turnier/Paarturnier und aktivieren in der Karteikarte 'Enter Results' die entsprechende Variante.

- **Berichte**

Bei der Ausgabe des Berichtes 'Final Result' wurde die Bezeichnung nunmehr an die tatsächlichen Gegebenheiten angepasst (Durchgang 1, Durchgang 2, Endergebnis).

- **Negativer Platzwechsel**

Die österreichischen Gewohnheiten wurden berücksichtigt. Die Setzliste enthält den Stand der ersten gespielten Runde. Die Anzahl der Boards ist jedoch weiterhin um eine Runde zu erhöhen (also zB 30 bei 27 gespielten).

- **Gewichtete Scores (LAW 12C3)**

Über das Resultats-Menü erhalten sie nunmehr die Möglichkeit, vom Turnierleiter gewichtete Scores einzutragen und so zu einem gewogenen Resultat zu kommen. Näheres unter:

<http://www.brenning.se/mcsclaw12c3.asp>